

Alle Jahre wieder? - Der Stufengottesdienst der Q1.1

Am 27. November 2019 fand der Stufengottesdienst der Q1.1 in der Mack-Kapelle des ehemaligen Collegium Marianum statt.

Von Daniela Parpart, 28.11.2019

Viele Häuser sind bereits weihnachtlich geschmückt, die *Black Week* ist in vollem Gange und die Weihnachtsleckereien liegen bereits seit Anfang September in den Supermarktregalen. Und das, obwohl der Advent, also die Vorweihnachtszeit, noch gar nicht begonnen hat. Wir scheinen uns also in einer Art Voradventszeit zu befinden, ohne uns dessen überhaupt so richtig bewusst zu sein.

Im Stufengottesdienst der Q1.1, den Philipp Brosch gemeinsam mit seinem Religionskurs vorbereitet hat, soll es genau um dieses Thema gehen: Was bedeutet eigentlich Advent? Abgeleitet wird der Begriff vom lateinischen Wort *adventus*, welches Ankunft bedeutet. Der Advent bezeichnet also die Jahreszeit, in der sich die Christen auf das Fest der Geburt Jesu Christi, Weihnachten, vorbereiten. Dabei soll es jedoch gerade nicht um Konsum, Hektik und Extravaganz gehen. Nein, der Advent soll besinnlich: Eine Zeit des Nachdenkens, der Geduld, des Vertrauens und auch des Wartens und der Vorfreude. Dies wird auch bei Lesung der Geschichte „Das Adventsgericht des Christen“ (Verfasser unbekannt) deutlich.

Zum Abschluss des Wortgottesdienstes spricht Pfarrer Dalhaus noch den Schlusssegen und unsere Studierende, Lena Bischof (Q1.1), stimmt uns am Ende noch mit einem Stück auf der Geige auf die bald beginnende Vorweihnachtszeit ein.



